

19.01.2010]

Zentrale Leitstelle für Technologie-Transfer im Handwerk (ZLS) legt aktuellen Projektbericht vor

Im Rahmen der Förderlinie "Beauftragte für Innovation und Technologie (BIT)" unterstützt das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) die handwerkliche Innovations- und Technologieberatung. Der Projektbericht 2008/2009 liegt nun vor. Er analysiert die Aktivitäten der derzeit durch das BMWi finanziell geförderten 66 Beauftragten für Innovation und Technologie. Darüber hinaus weisen die geleisteten Beratungsaktivitäten und Initiativen des Technologie-Transfer-Netzwerks (TTnet) auf wichtige Arbeitsgebiete zur Unterstützung der Handwerksorganisation im Wissens- und Technologie-Transfer hin. Der Bericht der zentralen Leitstelle für Technologie-Transfer im Handwerk spiegelt zudem die wissenschaftliche Begleitung und Projektsteuerung durch das Heinz-Piest-Institut (HPI) für Handwerkstechnik – Forschungsstelle für Technik, Organisation und Qualifizierung im Deutschen Handwerksinstitut e.V. – wider.



Technologie-Transfer-Netzwerk des Handwerks

Durch gezielten Wissens- und Technologie-Transfer konnten in den letzten Jahren eine Vielzahl innovativer Handwerksunternehmen bei der Umsetzung eigener Innovationen sowie der Implementierung neuer Technologien betreut werden. Mehr als 736 ein- bis mehrtägige Gruppenberatungen sowie 1.900 Einzelberatungen (davon 40,6 % mehrtägig) wurden im Berichtszeitraum durchgeführt. Darüber hinaus wurden von den 44 Technologie-Transfer-Stellen mit ihren 66 Beauftragten für Innovation und Technologie 722 Aktivitäten zur Unterstützung bzw. Verbesserung des regionalen Technologie-Transfers durchgeführt. Eine umfangreiche Darstellung und Analyse der Inanspruchnahme der Weiterbildungslehrgänge NT und der Kurzlehrgänge NT sowie fünf aktuelle Beispiele des Technologie-Transfers ermöglichen dem Leser einen fundierten Einblick in die fachpraktische Arbeit der Beauftragten für Innovation und Technologie. Auf dem Internetportal des Netzwerkes ist darüber hinaus eine Vielzahl weiterer Best-Practice-Beispiele dokumentiert. Der Erfahrungs- und Informationsaustausch innerhalb des Technologie-Transfer-Netzwerkes wird über die jährlich stattfindenden Fachtagungen der Expertenkreise zu verschiedenen Technologiefeldern organisiert. Ergänzend unterstützt wird dies durch ein Internetportal mit einer Beratungs-, Adress- und Kompetenzdatenbank, Best-Practice-Präsentationen und dem Forum, welches den elektronischen Informations- und Erfahrungsaustausch in Form von Diskussionen und Fragen zu neuen Technologien ermöglicht. Ein Download des Berichtes sowie weitere Informationen über das Netzwerk der Technologie- und Innovationsberatungsstellen werden unter www.hpi-hannover.de/tt-netzwerk angeboten.

Ansprechpartner:

Dipl.-Ing. Walter Pirk
Zentrale Leitstelle für Technologie-Transfer im Handwerk
Tel.: 0511-7 01 55-19
E-Mail: pirk@hpi-hannover.de